

| NÄCHSTES TREFFEN DER BVAU-REGIONALGRUPPE „SÜDOST“

Liebe Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des Präsidiums laden wir Sie hiermit zum nächsten Treffen der Regionalgruppe „SÜDOST“ ein. Das Treffen findet im Münchener Büro unserer Partnerkanzlei Luther Rechtsanwalts-gesellschaft (Karlstraße 10-12, 80333 München) am **Donnerstag, den 24. November 2022** statt.

HIER VERBINDLICH ANMELDEN BIS 14. NOVEMBER 2022

Die Treffen unserer Regionalgruppen sind auch für Gäste (einmalig) offen, sofern interessierte Teilnehmer die satzungsmäßigen Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft im BVAU erfüllen. Daher laden wir gerne auf Ihren Vorschlag hin weitere Kolleginnen und Kollegen ein, wenn Sie nicht die Einladung – und hierfür vielen Dank – ohnehin in Ihrem Netzwerk streuen. Für die Teilnahme an den Treffen unserer Regionalgruppen erstellen wir zudem eine Teilnahmebescheinigung nach FAO.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bitte bringen Sie gerne aktuelle Themen aus Ihren Unternehmen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten für die Diskussion in der Regionalgruppe und mit den Referenten mit – nur, wenn wir uns intensiv untereinander austauschen, können wir von unserer aller Erfahrungen bestmöglich profitieren!

Mit freundlichen Grüßen,

Alexander R. Zumkeller
(Präsident)

Prof. Dr. Rupert Felder
(Vizepräsident)

Eva Fohrmann
(ADAC SE)

Birgit Kießling
(Munich RE)

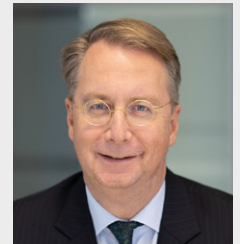
GASTGEBER: RA CHRISTIAN DWORSCHAK UND TEAM
(LUTHER RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT – MÜNCHEN)



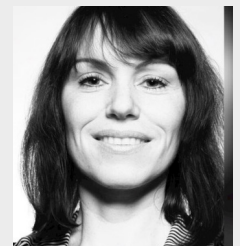
Uhrzeit	Thema	Anmerkung
ab 15.30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer / Networking	Bitte melden Sie sich mit Verweis auf das BVAU-Treffen am Empfang der Kanzlei (1. OG) vor Ort.
16.00 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer	Gastgeber / Leitung BVAU-Regionalgruppe SÜDOST
anschl.	Lieferketten – Risiken & Nebenwirkungen: Die Umsetzung des Lieferkettengesetzes in der Unternehmenspraxis	BVAU-Mitglied Jens Helbich (Sr. Legal Counsel - Employment Law, Delivery Hero SE) stellt die aktuellen Herausforderungen und möglichen Lösungsansätze anhand des aktuellen Umsetzungsstandes des neuen Gesetzes im eigenen Unternehmen sowohl im nationalen als auch globalen Kontext vor, um diese anschließend mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen zu diskutieren.
ca. 17.00 Uhr	Social Media Kommunikation bei schwierigen Personalthemen	Arbeitsrechtliche Vorgänge richtig kommunizieren, gerade wenn sie (betriebs)öffentlich auf sozialen Medien ausgetragen werden, ist für Unternehmen zunehmend eine Herausforderung. Im Rahmen des Vortrages entwickelt RA Dr. Burkard Göpfert (KLIEMT.Arbeitsrecht – München) „Spielregeln“ und Handlungsempfehlungen anhand aktueller Beispiele und diskutiert diese mit den BVAU-Mitgliedern vor Ort
ca. 17.45 Uhr	„Live“ aus dem Gerichtssaal zum digitalen Zugangsrecht für Gewerkschaften	Haben Gewerkschaften Anspruch auf digitalen Zugang zum Intranet, Yammer oder auf die Herausgabe von E-Mail-Adressen der Beschäftigten? Unabhängig von ersten Sozialpartnervereinbarungen – nun auch in der Chemieindustrie - zu digitalen Zugangsrechten von Gewerkschaften, welche allerdings eine lokale Vereinbarung zwischen Gewerkschaft und Unternehmen voraussetzen, versuchen Gewerkschaften flächendeckend gerichtlich etwaige Zugangsrechte durchzusetzen. Erste Verfahren befinden sich kurz vor dem Abschluss. Die wesentlichen rechtlichen Argumente beider Seiten in solchen Verfahren sowie – zu einer der ersten Entscheidungen bundesweit überhaupt - die Argumentationslinie des Gerichts zur Ablehnung solcher Ansprüche (im hier zu zeigenden Einzelfall) stellt BVAU-Mitglied Nathalie Langefeld, LL.M. (Director / Employment Law Counsel – adidas AG) exklusiv vor.
anschl.	Offene Runde:	Themen, welche unsere Mitglieder etwa vorab im Rahmen der Anmeldung mitteilen und/oder vor Ort aufwerfen.
max. 18.30 Uhr	Networking im Rahmen eines Empfangs	



Jens Helbich
Delivery Hero SE



Dr. Burkard Göpfert
KLIEMT.Arbeitsrecht



Nathalie Langefeld
adidas AG

ORGANISATORISCHE HINWEISE/ANFAHRT

Das Treffen findet im Münchener Büro von Luther (**Karlstraße 10-12, 80333 München**) statt. Eine Wegbeschreibung finden Sie beigefügt. Bitte melden Sie sich nach dem Eintreffen vor am Empfang der Kanzlei (1. OG).